SJR Stadtjugendring SCHWABACH



Jahresbericht 2018

INHALT

Seite	Jahresbericht
03	Grußworte
04	Vorstand Stadtjugendring
05	Jugendzentrum im AUREX
06	Kulturelle Vielfalt erleben – Einheit werden
07	Chilling Area – Kinder- und Jugendtreff Wolkersdorf
08	Streetwork
09	Spielmobil
10	KiKU – Kinderkundschafter in Schwabach
11	AWO-Jugendtreff Grünes Haus
12	AWO Kreisjugendwerk Roth-Schwabach
13	Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine
16	Evangelische Jugend
18	Katholische Jugend St. Sebald
20	RMSC Solidarität
21	Schützenjugend der PFSG
22	Jugendrotkreuz
23	Wasserwacht Jugend
24	Johanniter Jugend
25	DLRG Jugend
26	Jugendfeuerwehr
27	THW Jugend
28	Jugendgruppe des DAV
29	Dt. Wanderjugend im Fränkischen Albverein
30	Junge Tierfreunde im Verband Bayerischer Kaninchenzüchter
31	BdP Stamm Artus
32	Nordbayerische Bläserjugend
33	Verleihangebote des Stadtjugendrings

Herausgeber: Stadtjugendring Schwabach des Bayerischen Jugendring, Körperschaft des öffentlichen Rechts
Kappadocia 2, 91126 Schwabach

Vorstand: Knut Besold (Vorsitzender), Samantha Lerch (stv. Vorsitzende), Magdalena Reiß, Stefanie Heinl,

Geschäftsführerin: Sabine Heidler

Sachbearbeiterin: Gabriele Beyers

Geschäftszeiten während der Schulzeit:
Mo / Di: 09:00 - 12:00 Uhr
Di / Do: 09:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

Telefon: 09122 / 22 22, Fax: 09122 / 83 96 57
E-Mail: info@sjr-schwabach.de
Internet: www.sjr-schwabach.de

Der Stadtjugendring Schwabach wird maßgeblich gefördert von:

STADT SCHWABACH
Die Goldschlägerstadt.

Gestaltung: Olaf Dettmann - info@braveart.eu

Druck: MBE-Schwabach - www.mbe-schwabach.de

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Eltern und Mitglieder des Stadtjugendrings,



ein bisschen überrascht waren die Anwohnerinnen und Anwohner letztes Jahr mit Sicherheit ob des Wahlkampfs, der da stattfand. Da hat sich doch tatsächlich die „draußen Spielen"-Partei gegründet und warb im Straßenwahlkampf nach neuen Mitgliedern sowie Unterstützerinnen und Unterstützer. Die Gründungsmitglieder: Kinder, die an einem spannenden Projekt des Spielmobils teilgenommen haben.

Dieser „Wahlkampf" ist genau das, was Politiker immer gerne fordern: Kinder und Jugendliche für Politik zu interessieren und in verschiedenen Altersgruppen zielgerecht an eine Verständnis von Demokratie, Engagement und Interessenvertretung heranzuführen.

Doch auch über echte Wahlen konnten sich die Jugendlichen in Schwabach informieren und austauschen. Was ist eigentlich der Bezirk Mittelfranken und was wird da entschieden?
Welche Positionen haben die Kandidatinnen und Kandidaten zur Bezirkswahl? Fragen, die nebenbei bemerkt auch für viele Erwachsene spannend waren, beantwortete der SJR im sehenswerten Onlineprojekt www.du-bist-mittelfranken.de.

Neben der Onlineplattform stellten sich die Kandidatinnen und Kandidaten für Bezirks- und Landtagswahl den Erstwählerinnen und Erstwählern in einer zwanglosen Runde. Diese Kreativität, altersgerechte Formate rund um die Demokratieförderung zu finden und umzusetzen, war 2018 sicherlich der Schwerpunkt der Arbeit des SJR, zu der ich allen Verantwortlichen, Organisatorinnen und Organisatoren sowie den Helferinnen und Helfern gratuliere.

Matthias Thürauf,
Oberbürgermeister

Liebe Kinder und Jugendliche, Liebe Leserinnen und Leser,
Liebe JugendleiterInnen und Jugendleiter, Liebe Freunde der Jugendarbeit,



das ist der dreizehnte Jahresbericht, den der Stadtjugendring Schwabach präsentiert. Dreizehnmal ein Blick vor und hinter die Kulissen der Angebote, die von Schwabacher Jugendverbänden geleistet werden, und ein Blick in die Einrichtungen und Arbeitsfelder der Schwabacher Jugendarbeit.
Einer der Schwerpunkt der diesjährigen Arbeit im SJR war in diesem Wahljahr auch unsere zahlreichen Veranstaltungen hierzu – vom Seminarangebot für die Jugendleiter über unsere Veranstaltungen bis hin zur Unterstützung der U18 Wahl. Und auch ein deutliches Zeichen, dass Jugendliche sich für Politik interessieren und begeistern lassen.

Für mich ist dieser dreizehnte Jahresbericht auch eine Zäsur. Seit 2006 durfte ich als Vorsitzender die Geschicke des Jugendrings maßgeblich mitgestalten. Mit der Satzungsreform des BJRs hat man die Amtszeit der Vorsitzenden begrenzt, und meine Amtszeit endet im Mai 2019. Ich freue mich darauf, die Verantwortung in neue, „frische" Hände zu geben, und kann auf eine schöne, manchmal auch anstrengende Zeit zurückblicken, und ich freue mich schon darauf, nächstes Jahr im Jahresbericht zu lesen, was die Jugendarbeit auf die Beine gestellt hat.

In diesem Sinne wünsche ich nun viel Spaß bei der Lektüre.

Knut Besold,
Vorsitzender, Stadtjugendring Schwabach

2018 war ein Wahljahr und wir haben kräftig mitgemischt um Jungwähler*innen für die Teilnahme an den Wahlen zu motivieren und zu qualifizieren. Für die jugendpolitischen Belange haben wir uns eingesetzt indem wir zu unterschiedlichen Anlässen die einzelnen Kandidat*innen einluden und jeweils über die Bedürfnisse der Jugendlichen informierten.



Los ging es mit einem Jugendleiterseminar „Wahl wagen!“ unsere Vorständin Stefanie Heinl vermittelte ein eigens von ihr entwickeltes Konzept und Planspiel, welches leicht in der Jugendgruppe um zu setzen ist und viel Wissen rund um das Thema Wahl und Parteien vermittelt.

Weiter ging es mit der Videoaktion vom Bezirksjugendring: Die Kandidat*innen der einzelnen Parteien kamen in die SJR-Geschäftsstelle und gaben Antworten auf Fragen die Jugendarbeit im Bezirk betreffend. Die Videos können eingesehen werden unter: www.du-bist-mittelfranken.de

Auch beim Spielmobil wurde es politisch die Kinder gründeten eigene Parteien und gingen im Stadtteil auf Suche nach Mitstreitern. Außerdem luden sie die Kandidat*innen ein und unterzogen sie einem Check, ob sie sich ausreichend für Kinderinteressen und -rechte einsetzen möchten.
Besonders freuen wir uns über unsere gelungene Jungwähler*innenveranstaltung „eat and meet“ am 18.09. im Jugendzentrum Aurex. Die Kandidat*innen für die Bezirks- und Landtagswahlen von CSU, SPD, Linke und Grünen den Fragen der Jugendlichen gestellt. An den Diskussionstischen zu den Themen Flucht & Integration, Digitalisierung und Schule wurden Wünsche nach Fairness und Offenheit gegenüber Geflüchteten,



Schutz im Internet und der Bedarf eines zeitgemäßen Schulsystems verhandelt. Die Jugendlichen kamen beim gemeinsamen Burger grillen, Cocktails mixen und Kickern mit den Politiker*innen ungezwungen ins Gespräch. Die Veranstaltung wurde von den teilnehmenden Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Politiker*innen sehr positiv bewertet.
Am 05. Oktober wurde das Jugendzentrum erfolgreich zum Wahllokal für die U 18 Wahl über 80 Jugendliche aus fünf verschiedenen Schulen nahmen an der Wahl teil.

Auch im Jahr 2018 wurden die Angebote des Jugendzentrums von zahlreichen Schwabacher Jugendlichen begeistert angenommen. Die Offene Tür besuchten je Öffnungstag bis zu 120 Jugendliche. Großartige Veranstaltungen und Programmpunkte ergänzten das Regelangebot. Ins Jahr gestartet wurde mit einem Theater-Workshop inklusive eines Besuchs des Theaterstücks „Krabat“ und einem Ausflug zu den Theatertagen nach Regensburg. Im Juni lud das Jugendzentrum zu einer Vernissage an der die Ergebnisse der „VielfaltWorkshops“: Kunst, Theater und Graffiti zahlreichen interessierten Schwabacher Bürgern präsentiert wurden. Großen Anklang fand das neue Programmkonzept „Mädchen des Monats“ im „Mädchencafe“. Monatlich wählten die Mädchen eine starke Frau, die sich sozial, kulturell, politisch, gesellschaftlich oder in der Wissenschaft engagiert. Gemeinsam begaben sie sich auf die Spuren der Frauen und fertigten Collagen von Frida Kahlo an, füllten Erinnerungsgläser wie Irena Sendler oder diskutierten über ihr eigenes politisches Engagement, nachdem sie von Emma Gonzalez erfahren hatten.

Anlässlich der Bezirks- und Landtagswahl waren die Kandidat*innen zur Veranstaltung „Eat & Meet“ ins Jugendzentrum geladen. In ungezwungenem Rahmen kamen die Jungwähler*innen ins angeregte Gepräch mit den Politiker*innen und formulierten ihre Bedürfnisse an die Politik. An der U18 Landtagswahl nahmen über 80 Jugendliche teil. Erstmalig und mit großem Erfolg fand ein dreitägiger Programmierworkshop in den Herbstferien statt. Die neue Licht- und Tontechnik kam beim Konzert „Weihnachtsmann & CORE K.G. Vol. II“ der Hausbands erfolgreich und zur großen Zufriedenheit der Musiker und Konzertbesucher*innen zum Einsatz.





Personell hat sich im Jugendzentrum auch etwas getan. Nicole Gegner ging in Elternzeit und Katarina Stein wurde neu eingestellt. Katarina ist die Ansprechpartnerin für den Schwerpunkt Musikkultur und Bandbetreuung.

Erstmals beteiligte sich das Jugendzentrum am Schwabacher Trempelmarkt, sehr zur Begeisterung der Jugendlichen.

Auch im Jahr 2019 wird wieder einiges geboten für Kinder und Jugendliche. Kommt doch einfach mal vorbei und gestaltet das Jugendzentrum im AUREX mit!

Jugendzentrum im AUREX
Ansprechpartnerinnen: Katarina Stein,
Sabrina Gehlert, Tanja Panke, Stefanie Maurer
Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 82 90 7
Internet: www.sjr-schwabach.de
E-Mail: jugendzentrum.aurex@sjr-schwabach.de
Instagram: schwabach.aurex
maedchen-cafe

Öffnungszeiten:

Di:	15 - 18 Uhr	Mädchencafe
Mi:	15 - 21 Uhr	Offene Tür
Do:	17 - 20 Uhr	Offene Tür
Fr:	15 - 21 Uhr	Offene Tür

SJR | AUrex JUGENDZENTRUM

Das über drei Jahre vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geförderte Integrationsprojekt „Kultureller Vielfalt begegnen – Einheit werden“, hat im September 2017 im Jugendzentrum im AUREX begonnen. Die insgesamt 96 kulturpädagogischen Workshops sollen sowohl die Integrationsbereitschaft als auch die Integrationsfähigkeit von einheimischen und neuzugewanderten Jugendlichen ausbilden und so die Toleranz für Andersartigkeit und Vielfalt fördern.

Das Jahr 2018 startete mit einem Kunstworkshop des freien Malers und Grafikers Andreas Neunhöffer. Die Jugendlichen konnten durch vielfältige und kreative Materialien, eigene Gestaltungs- und Ausdruckswege kennenlernen und es als Gegenpol zur Sprache nutzen.
Parallel hat der Theaterpädagoge Tobias Ostermeyer im Mädchencafé einen Theaterworkshop zum Thema „Heimat“ mit den Mädchen durchgeführt. Carlos Lorente hat im März mit seinem Graffitiworkshop in unserer umgebauten Werkstatt begonnen. Die Jugendlichen gestalteten zusammen ein Zimmer im Jugendzentrum. Hierbei entstand eine große Weltkugel mit dem Schriftzug „AUREX“. Umrandet wurde die Weltkugel mit verschiedenen Gedanken der Jugendlichen zu den Themen Identität, Freundschaft, Respekt, Kampfgeist oder Vielfalt.



Didem Akdag brachte Bewegung in die offene Tür. Mit ihrem Tanzkurs im Juli ermutigte sie die Jugendlichen aus unterschiedlichen Kulturen sich ohne viele Worte auszudrücken.



Sozialpädagogin Miriam Eichmüller sammelte am Jahresende mit den Jugendlichen Erinnerungsschätze aus der Heimat und setzte diese künstlerisch auf Leinwand, Rucksäcken und Jutebeuteln um. Es entstanden außerdem Leuchtboxen mit Kultursprüchen zu den Themen Freundschaft, Toleranz, Herkunft und Vielfalt. Im Jahr 2019 werden wieder viele spannende Workshops im Jugendzentrum stattfinden und so Jugendliche unterschiedlicher Herkunft im AUREX zusammenbringen.
#wirsindbunt

Jugendzentrum im AUREX
Ansprechpartnerin für das Projekt:
Sabrina Gehlert
Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 82 90 7
Internet: www.sjr-schwabach.de
E-Mail: jugendzentrum.aurex@sjr-schwabach.de
Instagram: schwabach.aurex
maedchen-cafe

Öffnungszeiten:
Di: 15 - 18 Uhr Mädchencafe
Mi: 15 - 21 Uhr Offene Tür
Do: 17 - 20 Uhr Offene Tür
Fr: 15 - 21 Uhr Offene Tür

SJR | AUrex JUGENDZENTRUM

In der „Chilling Area“ hat sich dieses Jahr einiges verändert. Das pädagogischeTeam besteht nun aus Tanja Panke und Carolin Hannamann. Gemeinsam mit den Jugendlichen realisieren die beiden unterschiedliche Aktionen und Projekte. Während der Öffnungszeiten wird donnerstags meist künstlerische Kreativität gepflegt, freitags schwingen die Jugendlichen die Kochlöffel.



Auch optisch hat sich die „Chilling Area“ ein neues Outfit verpasst. Dank zahlreicher Möbelspenden und der tatkräftigen Unterstützung der Jugendlichen erscheint ihr „Wohnzimmer“, wie die Chilling Area auch liebevoll genannt wird, in einem neuen Glanz. Da machen Kickern und Billiard spielen gleich noch viel mehr Spaß.
In diesem Jahr standen neben dem Programm im Offenen Treff noch weitere Aktionen auf dem Plan. Traditionell wurde das neue Jahr mit dem Konzert „Bandstorming“ in Kooperation mit der Adolph von Henselt-Musikschule eingeläutet. Auch das gemeinsame Schlittschuhfahren sowie das Faschingsklettern mit dem JDAV durften nicht fehlen.



Beim sommerlichen Besuch des Maisfeldlabyrinths kamen die Jugendlichen ordentlich ins Schwitzen, was natürlich mit einem leckeren Eis belohnt wurde. Wegen des beständigen Sonnenscheins hat die „Chilling Area“ ihren Treff einfach nach draußen verlegt. So wurde in den Sommermonaten im Freien gekickert oder einfach auf den Sofas bei guter Musik gequatscht. Die absoluten Highlights des Jahres waren die beiden Übernachtungen. Die 10- bis 13-jährigen haben auf der Bowlingbahn erstmal ordentlich die Kegel purzeln lassen, bevor mit Pizza und einem gemütlichen Filmabend die Übernachtung losgehen konnte. Auch die über 13-jährigen haben sich im Actionpark ordentlich ausgepowert und von der anschließenden Pizza nichts übrig gelassen. In der zweiten Hälfte des Jahres haben sich die Jugendlichen für das Projekt „Chilling Area meets Streetart“ an den Sprühdosen versucht und Collagen erstellt. Die Ergebnisse konnten in Rahmen der „Wolkersdorfer Kulturtage“ bestaunt werden. Auch ohne Schnee ließen sich die Jugendlichen die Weihnachtsstimmung nicht vermiesen und verkauften beim Wolkersdorfer Weihnachtsmarkt über 100 Waffeln. Mit vielen Erinnerungen an tolle Erlebnisse freuen wir uns schon aufs neue Jahr.

Chilling Area
Kinder- und Jugendtreff Wolkersdorf
Wendeplatz 3, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerinnen:
Tanja Panke, Carolin Hannamann
Telefon: 09122 / 22 22
E-Mail: chillingarea@sjr-schwabach.de
Instagram: chillingarea

Öffnungszeiten:
Do: 17:00 - 20:00 Uhr
Fr: 15:00 - 21:00 Uhr

SJR | chillingAREA
KINDER- UND JUGENDTREFF WOLKERSDORF

Das Jahr 2018 bot einige Veränderungen für das Streetwork-Team. Carolin Hannamann und Stefanie Maurer sind seit April 2018 gemeinsam in Schwabach unterwegs und können ein erfolgreiches erstes Jahr verzeichnen: Insgesamt wurden 390 Kontakte erfasst. Der Arbeitsbereich teilt sich auf in klassische Streetwork und mobile Jugendarbeit. In beiden Bereichen lag der Schwerpunkt auf dem Knüpfen neuer Kontakte. Neben dem neuen Instagram-Account (streetwork.schwabach) waren vor allem zwei große Projekte nützlich:



Das Projekt „Freiluft“ soll Jugendlichen zwischen 12 und 15 Jahren in Schwabach mehr kreativen Freiraum in der Öffentlichkeit bieten indem sie Plätze verschiedener Stadtteile anders als gewohnt zu nutzen. Sechs Termine mit zielgruppenorientierten und kostenlosen Projekten wurden angeboten – unter anderem ein Graffiti-Workshop und ein Streetworkwohnzimmer im Stadtpark.

Das interaktive Suchthilfeprojekt „Realtalk“ wurde von der Techniker Krankenkasse über das Quartiersmanagement der Sozialen Stadt gefördert und wurde in fünf Einheiten im Aurex durchgeführt. Ziele waren Informationsvermittlung, eine Aufklärung über Risiken des Suchtmittelkonsums und eine Sensibilisierung der Jugendlichen in Bezug auf die Suchtproblematik. Im Hinblick auf niedrigschwellige Prävention wurden Themen wie Cannabis und Alkohol behandelt. Sowohl „Freiluft“ als auch „Realtalk“ werden 2019 fortgesetzt.



Das freiwillige Sportangebot „Sports@Night“, welches für Jugendliche ab 14 Jahren in der Turnhalle über dem Hallenbad in Schwabach angeboten wird, findet weiterhin erfolgreich ca. 15-20 mal im Jahr statt und zwar 14-tätig am Samstagabend. Sports@Night wird im Schnitt von 25-30 Jugendlichen besucht. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich beim Stadtverband Schwabach und insbesondere bei Ullrich Ziermann und Helmut Gruhn für ihr ehrenamtliches Engagement und die tolle Unterstützung bedanken.

Streetwork
Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerinnen:
Carolin Hannamann, Stefanie Maurer
Telefon: 09122 / 83 95 12
Mobil: 0176 / 20 31 37 25
Internet: www.sjr-schwabach.de
E-Mail: streetwork@sjr-schwabach.de
Instagram: streetwork.schwabach

Bürozeiten:
Donnerstag: 14 bis 16 Uhr

SJR | Streetwork MOBILE JUGENDARBEIT

Natürlich war auch 2018 unser Spielmobil in den Pfingst- und Sommerferien unterwegs. An insgesamt 27 Einsatztagen waren wir an neun verschiedenen Spielplätzen in Schwabach vertreten. Zusammen mit den Kindern verwandelten wir die Standorte in spannende, bunte Spielwelten.

Pünktlich zu den Bezirks- und Landtagswahlen in Bayern wurde es auch auf dem Spielplatz politisch. Unsere Vorständin Stefanie Heinl begeisterte die Kinder mit einem neuen, eigens entworfenen Konzept. Spielerisch beschäftigten sie sich mit den Themen: „Warum braucht es Regeln und Gesetze?“, „Wie gründe ich eine Partei?“ Im Verlauf ihres Spiels gründeten sie eigene Parteien z.B. „Die Draußen Spiel-Partei“ und suchten anschließend im Stadtteil für ihre Belange nach Verbündeten.



Außerdem waren die Bezirks- und Landtagskandidat*innen zu den Spielmobilaktionen eingeladen. Die Spielmobilkinder unterzogen die Politiker*innen einem „Tauglichkeitstest“. Sie mussten verschiedene Disziplinen bewältigen: Wissensfragen zu den Kinderrechten



beantworten, Darstellen wie sie sich für die Kinderrechte stark machen oder künftig stark machen möchten und bei einem Wettspiel mit einem Kind bestehen. Die Besuche wurden mit Videokamera dokumentiert und auf www.kiku-schwabach.de veröffentlicht.

Wenn das Spielmobil kommt, bedeutet das jedes Jahr aufs Neue: Stockbrot und Würstchen über offenem Feuer grillen - Das absolute Highlight am letzten Tag jedes Standortes. Der Spielplatz vor der Haustür wird neu entdeckt, es werden Lager gebaut, Wasserschlachten ausgetragen und unter dem bunten Fallschirm gespielt.

Wie immer gab es auch zahlreiche Kreativwerkstätten im Angebot.

Das Spielmobil ist ein offenes Angebot, an dem jedes Kind ohne Anmeldung teilnehmen kann. Wichtig ist uns, die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder zu berücksichtigen. Dies erreichen wir durch eine aktive Beteiligung der Kinder an der Gestaltung von Programm, Tagesablauf und Spielangebot.

Spielmobil Stadtjugendring
Ansprechpartnerin: Sabrina Gehlert
Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 22 22
Internet: www.sjr-schwabach.de
E-Mail: sabrina.gehlert@sjr-schwabach.de

SJR | Spielmobil

Entdecken – Erforschen – Mitteilen: Mit diesen Schlagworten lässt sich das Programm „KiKU – Kinderkundschafter auf spannender Entdeckungsreise in Schwabach“ kurz umreißen.

Online und offline, digital und analog setzten sich unsere KiKUs mit ihrem Lebensumfeld, ihrem Stadtteil, ihrer Stadt Schwabach auseinander.

Unsere Kinderkundschafter entdeckten an sieben verschiedenen Standorten in Schwabach wieder allerlei Spannendes. Im Kinderkundschafterbüro wurden die jungen Forscher für ihre Touren ausgestattet. Zur Auswahl standen QR-Code-Rallyes, GPS-Schatzsuchen, viele Rätsel und Kundschafteraufträge. Neu entdeckte Orte und Einrichtungen wurden mit dem Fotoapparat, der Kamera und Audioaufnahmegerät genau dokumentiert und anschließend auf unserer Homepage www.kiku-schwabach.de geteilt. Besonders intensiv beschäftigten wir uns im Jahr 2018 mit der Produktion kreativer Videos. Die Ideensammlung, das Erstellen eines Drehbuchs, die Regie und die Nachbearbeitung des Videomaterials wurde verantwortungsbewusst von den jungen Forschern übernommen. So entstanden viele witzige, spannende, sehenswerte Videos, die ebenfalls auf unserer Homepage zu sehen sind.



Unsere digitalen KiKU-Rallyes für jeden Schwabacher Stadtteil findet ihr weiterhin in der Action Bound App. Die App „Action Bound“ kann kostenlos heruntergeladen und der QR-Code eingescannt werden.

Mehrmals besuchten uns in diesem Jahr die Pfadfinder vom VCP und errichteten mit dem KiKUs eine Kote. Außerdem gingen sie mit den KiKUs auf die Suche nach Spuren von Tieren im Wald. Zusammen wurde zum Abschluss über offenem Feuer gekocht.



Wer sich selbst vor Ort von den KiKUs überzeugen möchte, der ist herzlich willkommen! Alle Termine und Neuheiten über KiKU könnt ihr einsehen unter www.kiku-schwabach.de.

KiKU – Kinderkundschafter
Ansprechpartnerin: Sabine Heidler
Kappadocia 2, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 22 22
E-Mail: sabine.heidler@sjr-schwabach.de

KiKU
KinderKUndschafter auf spannender Entdeckungsreise in Schwabach
Kultur macht STARK
Bündnisse für Bildung
Gefördert vom
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Unser Jugendtreff „Grünes Haus“ bietet jeden Tag der Woche unterschiedliche Programme für alle Altersgruppen an.



Dienstags und donnerstags ist der Treff nachmittags speziell für Kinder geöffnet. Hier können sich Kinder bis 14 Jahre bei Kicker, Billard an der Playstation oder einfach zum gemütlichen „Abhängen“ treffen. Unsere Pädagogen haben natürlich auch immer ein offenes Ohr für eure Probleme zuhause oder in der Schule und helfen euch gerne bei den Hausaufgaben ober bei Bewerbungen.
Immer mittwochs von 15-17 Uhr findet bei uns eine offene Mädchengruppe statt. Hier treffen sich Mädchen unter der Leitung einer erfahrenen Pädagogin zu den unterschiedlichsten Kreativ- und Gesprächsangeboten oder einfach mal zum Abhängen für ein paar Stunden ohne Jungs.
Durch die seit zwei Jahren bestehende Wohngemeinschaft junger Geflüchteter im 1. Stock des „Grünen Haus“ wurde der offene Treff aufgewertet. Sei es montags in der Kochgruppe, dienstagabends beim angeleiteten Kickertraining oder durch den Erfahrungsaustausch der Jugendlichen untereinander.

Im Jugendtreff ist auch immer eure Meinung gefragt. Im regelmäßig stattfindenden Kinder- und Jugendparlament könnt ihr alles einbringen was euch wichtig ist oder was ihr im Grünen Haus gerne machen oder verändern würdet.
So macht das „Grüne Haus“ auch immer wieder Ausflüge mit euch. Dieses Jahr ging es z.B. zum Trampolinspringen in den Airtime Park nach Nürnberg, in den Funpark nach Pleinfeld oder zusammen einen ganzen Tag in den Tiergarten.
Im Garten des Jugendtreffs könnt ihr euch auf der hauseigenen Miniramp



ausprobieren. Skateboards und Schutzausrüstung gibt es im Jugendtreff kostenlos zum Ausleihen. Die kleine Halfpipe erfreut sich besonders im Sommer großer Beliebtheit.
Alle Angebote im Treff sind natürlich kostenlos.
Kommt einfach vorbei!

AWO-Jugendtreff Grünes Haus
Ansprechpartnerin: Jennifer Gopp
Flurstraße 56, Schwabach
Telefon: 09122 / 18 85 790
E-Mail: grueneshaus@awo-mfrs.de

Offene Tür:

Mo - Fr: 15 - 20 Uhr

JUGENDTREFF der AWO GRÜNES HAUS

Auch im Jahr 2018 gab es beim Kreisjugendwerk der AWO Roth-Schwabach e.V. wieder attraktive Aktionen und Aktivitäten für Kinder, Jugendliche und Ehrenamtliche.



Der zu Beginn des Jahres neu gewählte Vorstand trat mit viel Schwung und Elan sein Amt an und startete direkt, mit der auch 2019 wieder stattfindenden, Jugendleiterausbildung Hier lernen unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer alles was sie in der praktischen Jugendarbeit an Handwerkszeug benötigen.

Ein besonderes Highlight war sicherlich der integrative Feldhockeyworkshop. Mit viel Begeisterung und unter professioneller Anleitung konnten sich hier junge Schwabacher, zusammen mit jungen Geflüchteten, einen Eindruck der für sie neuen Sportart verschaffen und zusammen als Team ihre Freizeit sinnvoll und mit viel Spaß verbringen.



Natürlich kamen auch unsere Ferienbetreuungen nicht zu kurz. Neben einer zweiwöchigen Betreuung in den Sommerferien konnten sich die frisch ausgebildeten Jugendleiter unter Anleitung von Sozialpädagogen in den Oster- und den Herbstferien in der Praxis ausprobieren. So wurde die Planung und Durchführung der Ausflüge, des Kochens und des Kreativprogramms zum großen Teil durch die Ehrenamtlichen mit übernommen.
Auch unser zum offenen Jugendtreff umgebaute LKW, das „Räderwerk“, war das ganze Jahr über wieder bei den unterschiedlichsten Gelegenheiten im Einsatz.

Neben verschiedenen Festen und Tageseinsätzen bei Ortsvereinen, in Gemeinden oder auch in Gesamtunterkünften brachte das Räderwerk wieder regelmäßig den Kindern der Gemeinde Abenberg viel Spaß und Freude mit wöchentlichen Spielen, Kochen, Backen oder erlebnispädagogischen Aktionen.
Wenn ihr auch Lust habt, euch ehrenamtlich in der Jugendarbeit zu engagieren: wir freuen uns über einen Anruf oder eine schriftliche Anfrage.

Kreisjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Roth-Schwabach e.V.
Ansprechpartner*innen:
Andreas Schmittner, Sara Winklmeier
Haydnstraße 11, Schwabach
Telefon: 09122 / 93 41 911
E-Mail: jugendbuero@awo-mfrs.de
Internet: www.awo-roth-schwabach.de/

JUGENDWERK DER AWO ROTH-SCHWABACH

DIE VIELFÄLTIGEN SPORTANGEBOTE

DER SCHWABACHER TURN- UND SPORTVEREINE IM STADTVERBAND

Sportarten:

1 Badminton
2 Basketball
3 Behinderten- und Rehabilitationssport
4 Boxen
35 Dart
5 Eissport
34 Faustball
6 Fechten
7 Fußball
8 Gewichtheben und Kraftsport
9 Handball
10 Hockey
11 Judo
12 Ju-Jutsu
13 Kanu
14 Karate
15 Kegeln
16 Klettern
33 Koronarsport
17 Leichtathletik
18 Radsport
19 Reiten
32 Rhönrad
20 Schach
21 Schießsport
22 Schwimmen
23 Skisport
24 Taekwondo
25 Tanzen
26 Tennis
27 Tischtennis
28 Triathlon
29 Turnen
30 Turnspiele
31 Volleyball

Vereine: Stand: 2015

RSG REHA-Sportgemeinschaft Schwabach e.V. 3 15 22
Mozartstraße 11, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 3719, 0911 458089

DAV-Ski- und Kletterabteilung 16 23
Penzendorfer Straße 13, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 13885, Fax: 09122 885271

DJK Schwabach 1 7 15 24 25 26 27 29 35
Postfach 1307, 91103 Schwabach, Tel.: 09122 2361, 09122 82237, Fax: 09122 889561, Vereinsanlagen Huttersbühlstraße 23

Eissportclub 1933 5
Konrad-Adenauer-Straße 21a, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 82133

FC 82 Schwabach 7 15 31
Dr.-Max-Herold-Straße 10a, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 839439, Fax: 09122 307228

FC Franken Schwabach 2008 7
Geschäftsstelle: Ellingstraße 14, 90449 Nürnberg, Tel.: 0911 672849

Gymnastik e.V. 29
Zwiefaltener Straße 20, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 15253

Kanu-Club 13
Dianastraße1, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 85192

KG „Die Schwabanesen“ 25
Falkenweg 12, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 62129, 09122 75034, Vereinsheim Hördlertorstraße 29

Privilegierte Feuerschützengesellschaft 21
Schützenstraße 7, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 885757, 09122 5831, Fax: 09122 17810

Rad- und Motorsportclub Solidarität 18
Schulstraße 9, 91186 Büchenbach, Tel.: 09171 5244, 0151 12155820, Fax: 063 13653838

Reit- und Fahrverein Schwabach u. Umgebung 19
Badstraße 22, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 3454, 0172 6550454

Schachklub Schwabach von 1907 20
Eutiner Straße 25, 90427 Nürnberg, Tel.: 0911 325426

Schützenclub Obermainbach 1958 21
Ungerthaler Straße 10, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 3663, Vereinsanlagen Ottersdorfer Straße 71

Schützengesellschaft Unterreichenbach 21
Nadlerstraße 5a, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 833443

Schwimmverein Schwabach 22 28
Heinrich-Krauß-Straße 3b, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 86756

SC 04 Schwabach 1 4 7 9 12 14 15 24 27 29 30 32 34
Nördlinger Straße 48, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 631990, Fax: 09122 6319999

SG Stadtpark Schwabach 26
Theodor-Heuss-Straße 2, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 4303, 09122 82949, Vereinsanlagen Birkenstraße 1

SV Eintracht Penzendorf 7 27 29
Hamburger Straße 4, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 71653, 09122 61162

SV Unterreichenbach 7 26 29
Am Steinbruch 14, 91126 Rednitzhembach, Tel.: 09122 74124, Vereinsanlagen Volkachstraße 11

Tanzsport-Zentrum 25
Hansastraße 5, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 62773

TC Rot-Weiß Schwabach 26
Wilhelm-Friedrich-Weg 4, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 16933, Vereinsanlagen Walpersdorfer Straße

Touren-Klub Schwabach 1897 18
Reichenbacher Wäldchen 2, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 4605, Fax: 09122 4605, Vereinsheim Konrad-Adenauer-Str. 51

TSV 1956 Wolkersdorf 7 26 27 29 31
Obere Wüstenroterstraße 5, 91126 Schwabach, Tel.: 0911 630427, Vereinsanlagen Kellerstraße

TV 1848 Schwabach 2 6 7 8 10 11 17 24 25 27 29 30 31 33 34
Jahnstraße 6, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 2583, Fax: 09122 2960

Volleyballclub Schwabach 31
Hirtenweg 31, 91126 Schwabach, Tel.: 09122 16203

Der Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine e.V. wurde am 4. Juni 1956 gegründet. Die wesentlichen satzungsgemäßen Ziele sind seit nunmehr über 60 Jahren:

1. Die Breitenarbeit des Sports zu fördern und alle Hindernisse in der Fortentwicklung des Sports nach Möglichkeit zu beseitigen.
2. Die gemeinsamen Interessen des Sports zu vertreten.
3. Das Ansehen der Schwabacher Sportvereine innerhalb der Stadt und nach außen zu erhalten und zu mehren.
4. Die Sportkameradschaft der Mitgliedsvereine untereinander zu pflegen und evtl. auftretende Unstimmigkeiten zu schlichten.
5. Sich der sportlichen Ausbildung und Ertüchtigung der Schwabacher Jugend zu widmen und sie zu echter sportlicher Haltung zu erziehen.
6. Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler zu ehren und zu fördern. Dafür wurde eine Ehrenordnung für hervorragende Leistungen und besondere Verdienste um den Sport erstellt und zuletzt 2009 überarbeitet.

Weitere Aufgaben des Stadtverbandes sind die Vergabe der Zeiten in den städtischen Hallen und auf den städtischen Plätzen von Montag bis Freitag für die Zeit von 17 bis 22 Uhr. Die Übernahme des Schließ-dienstes durch den Stadtverband für die städtischen Sporthallen an den Wochenenden sowie das Sponsoring bei der Sportlerehrung durch die Cateringfirma und durch die Sparkasse und die Raiffeisenbank im jährlichen Wechsel bedeuten eine Ersparnis von rund 25.000 Euro im Jahr für die dem Stadtverband angeschlossenen Vereine. Anders ausgedrückt: Die Vereine sparen dadurch 1 Euro je Halle pro Stunde.

Der Stadtverband hat nach langen Verhandlungsjahren erreicht, dass das Baubetriebsamt einmal jährlich auf selbständige Anforderung der Vereine jeden Rasenplatz vertikutiert, aerifiziert und sandet. Hier müssen die Vereine keine teuren Maschinen mehr vorhalten, sie müssen lediglich für den Dünger oder den speziellen Rasensand sorgen. Ein besonderer Dank gilt hier den städtischen Mitarbeitern.

Der Stadtverband übernimmt die Verteilung der städtischen Zuschüsse zur Bezuschussung des Sportmanagements und der Sportstätten von Vereinen des Stadtverbands und gestaltet zusammen mit der Stadt Schwabach die jährlich im Markgrafensaal stattfindende Sportlerehrung.



2009 hat der Stadtverband gemeinsam mit der Bürgerstiftung Schwabach, dem Erfa-Kreis der Schwabacher Industrie und dem Lions Hilfswerk den sogenannten „Schwabacher Weg“ initiiert. Seitdem sorgte der Erfa-Kreis der Schwabacher Industrie alleine durch seine Spenden in Höhe von 16.000 Euro für einen kostenlosen Vereinsbeitritt für Kinder und Jugendliche aus finanziell schlecht gestellten und unverschuldet in Not geratenen Familien - wenn nicht das Bildungs- und Teilhabepaket der Bundesregierung (Hartz4-, Sozialhilfe-, Wohngeld-Empfänger) greift. Doch nach nun 10 Jahren ist damit Schluss. Ehrenvorsitzender Ulrich Ziermann bedankt sich beim Erfa-Kreis für das Sponsoring und freut sich, dass mit diesen Spenden 184 Jugendlichen die Teilnahme am Sportbetrieb in einem Mitgliedsverein des Stadtverbandes ermöglicht werden konnte.

Die gute vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring ermöglicht eine enge Intensivierung zwischen „Jugendarbeit und Schwabacher Schulen“. So werden Anfragen nach Sportangeboten aus Schulen oder Anfragen nach Interessenten für eine bestimmte Sportart aus Vereinen abgestimmt und koordiniert. Beim jährlich stattfindenden Tag der Jugendverbände präsentieren sich die unterschiedlichsten Vereine und Einrichtungen mit Ihren Jugendabteilungen.

Der Stadtverband erarbeitet mit seinen angeschlossenen Vereinen Anregungen und Maßnahmen, um dem Mitgliederschwund entgegen zu wirken.

Hier anzuführen sind u.a.

… „Sports@Night“: Ein offenes Sportangebot für Jugendliche (hauptsächlich Nicht-Mitglieder) zusammen mit Streetwork und der Stadt im zweiwöchigen Turnus samstags ab 19.30 Uhr in der Sporthalle Bismarckstraße (über dem Hallenbad). Sie können dort verschiedenste Sportarten ausüben und kennenlernen.

… die Teilnahme beim Schwabacher Seniorentag mit den Sportangeboten für „Sport für Ältere“.

… die Präsenz mit Sitz und Stimme in verschiedenen Gremien,
wie Sportbeirat, Ehrungsausschuss, Seniorenrat, Integrationsrat.

Darüber hinaus wurde zwischen Stadtverband und VHS eine Vereinbarung getroffen, die beinhaltet, dass die VHS keine Kurse anbietet, die Schwabacher Vereine im Programm haben.

Dem Stadtverband obliegt das Vorschlagsrecht, verdiente Sportler zur höchsten Auszeichnung, die die Stadt Schwabach im Sportbereich vergibt, vorzuschlagen. Dies ist die Ehrennadel in Silber mit der Inschrift „Für Verdienste um den Sport“.

Der Stadtverband versteht sich als Mittler zwischen Verein, Politik und Bürokratie. Er hat beratende Funktion über den Sportbeirat im Schwabacher Stadtrat, z.B. bei Neubau von Sporthallen, gibt Hilfestellung bei der Beantragung von Förderungen und steht zur Seite, wenn Sportvereine in Schwierigkeiten geraten.

Auf der Internetseite des Stadtverbandes www.stadtverband.org findet sich nicht nur Aktuelles und Informatives, sondern auch alle Formulare, Terminkalender, Hallenbelegungspläne und die Adressen der Sportvereine, deren Sportangebote und deren Ansprechpartner.

Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine e.V.

1. Vorsitzender: Helmut Gruhn,
   Eschenbachstraße 17, 91126 Schwabach
2. Vorsitzender: Bernhard Kemper,
   Limbacher Staße 40B, 91126 Schwabach
3. Vorsitzender: Thomas Scheiner,
   Finkenstraße 20, 91126 Rednitzhembach

STADTVERBAND
der Schwabacher Turn- & Sportvereine e.V.

Evangelische Jugend im Dekanat Schwabach – (fast) kein Jahr wie das Andere!

2018 war ein Jahr mit spannenden und herausfordernden Veränderungen und vielen tollen bewährten Aktionen.



Höhepunkte für viele Kinder und Jugendliche waren auch 2018 unsere Freizeiten. In den Pfingstferien ging es nach Stockheim auf den Zeltplatz. Ab in die Steinzeit hieß es dort für die Kinder und Jugendlichen. Hören, Sehen und Ausprobieren wie die Menschen in der Steinzeit gelebt haben! Das konnten die Teilnehmer in Stockheim bei verschiedenen Aktionen, wie mit selbstgemachten Farben Bilder malen, erleben.

Der Sommer hatte es wieder in sich, mit der Kinderfreizeit am Brombachsee, der Fahrt nach Wales & London für Jugendliche und junge Erwachsene, dem KonfiCamp und JugendCamp und der Kinderfreizeit in Münchsteinach. Egal ob abenteuerliche Jagd nach dem Piratenschatz, den Workshops, Baden im Brombachsee oder gemütliche Abendandachten, ob bei Wanderungen in der unglaublichen Landschaft von Wales auf den Spuren von Mythen und Legenden um König Artus oder Merlin oder beim Trip nach London, bei extrem lustigen Abendshows, Disco, Badespaß, tolle Ausflüge und berührende Gottesdienste am KonfiCamp und JugendCamp oder der kreativen, kulinarischen und spannenden „(Mitmach-) Reise um die Welt“. Die Teilnehmer und Mitarbeiter sind sich einig: Eine unvergessliche Zeit!



Das KonfiCamp fand wieder in der Nähe von Salzburg auf dem Pfadfinderzeltplatz statt. Über 100 Jugendliche und Mitarbeitende haben zwei Wochen lang „Konfi-Unterricht“ mal ganz anders erlebt. Neben den kreativen Unterrichtseinheiten in den einzelnen Gemeindegruppen gab es reichlich Zeit zum Baden im See, für Camp-übergreifende Aktionen, Ausflüge nach Salzburg oder in den Hochseilgarten und die legendären Abendshows mit Fotos, Videos, Mitmach-Aktionen und vor allem: ganz viel Spaß.



Der Herbst stand im Zeichen von Veränderung und Neuerung!
Ende September stand das erste Mal ein dekanatsweiter Jugend- und Konfi-Gottesdienst an. Gemeinsam gefeiert wurde mit über 300 Jugendlichen in der Kirche in Dietersdorf. Mit musikalischer Unterstützung von Musiker und Songwriter Chris Halmen und Band und Rahmenprogramm ein besonderer Gottesdienst, der nach Wiederholung ruft.

Unsere Jugend- und Konfitage und die Mitarbeiterschulung nahmen neue Gestalt an. So fand der Jugend- und Konfitag in zwei Durchgängen mit jeweils ca. 160 Personen im Evangelischen Haus in Schwabach im Rahmen einer großen Bühnenshow statt, bei der die Jugendlichen immer wieder zum Mitmachen aufgefordert waren. Verschiedene Rahmenangebote und Aktionen ergänzten das Programm.

Anfang der Herbstferien hatten interessierte Jugendliche und bereits aktive Mitarbeitende die Gelegenheit, gemeinsam bei einem zentralen Schulungswochenende zusammen zu kommen und sich für die Jugendarbeit fit zu machen. An dem verlängerten Wochenende gab es drei verschiedene Schulungen an einem Ort. Darin integriert waren verschiedene Workshops mit teilweise externen Referenten, gemeinsamen Abenden beim „Nachtcafé“ und ein Gottesdienst. Ein im wahrsten Sinne des Wortes „voller“ Erfolg, denn das Jugendhaus Ramsberg ist aus allen Nähten geplatzt. Und es wären gerne noch mehr Jugendliche dabei gewesen.



Nicht zu vergessen die zwei Lego-Aktionstage, die jeweils in Hilpoltstein und Wendelstein in Kooperation mit der Jugend im Dekanat durchgeführt wurden. Ein Anhänger voll mit ca. 200.000 Lego-Bausteinen und drei Tage Zeit, dem eigenen Bau- und Spieltrieb freien Lauf zu lassen. Da waren nicht nur die Kinder voll in Aktion.



Ende des Jahres hieß es dann Goodbye Gunter. Unser langjähriger Kollege und Geschäftsführer Diakon Gunter Wissel verabschiedete sich aus dem Dekanat Schwabach und wechselte in das Amt für Gemeindedienst. Bei einem bewegenden und amüsanten Gottesdienst wurde auf fast 12 Jahre Weg und Arbeit zurückgeblickt und von hauptamtlichen Kolleginnen und Kollegen, und Ehrenamtlichen herzlich DANKE für die gemeinsame Zeit gesagt.

Was sonst noch los war?
Die Hauptberuflichen sind in vielen Evangelischen Gemeinden unterwegs und unterstützen die Arbeit vor Ort mit ihrer Zeit, ihren Erfahrungen und Ideen.

Wer mehr über unsere Arbeit wissen möchte. Auf Facebook und auf unserer Homepage findest Du Infos über unsere aktuellen Mitarbeiterschulungen, die Freizeiten und andere laufende Projekte. Schau doch vorbei. Denn: Evangelische Jugend - Hier kannst Du was erleben!

Evangelische Jugend im Dekanat Schwabach
Wittelsbacherstraße 4, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 92 56 410
Fax: 09122 / 92 56 425
E-Mail: ej.dekanat-schwabach@elkb.de
Internet: www.ej.dekanat-schwabach.de
facebook.com/ej.dekanat.schwabach

EVANGELISCHE JUGEND Dekanat Schwabach

Die Katholische Jugend Schwabach hält ein buntes, offenes und vielseitiges Programm für Kinder und Jugendliche bereit. Über das ganze Jahr verteilt kommen so viele Aktionen zusammen, die von ihrem Anspruch her von christlichen Werten geprägt sind und sich meist rund um das Erfahren und Gestalten christlicher Feste drehen. Dass dabei der Spaß, die Freude und das Erfahren von Gemeinschaft nicht zu kurz kommen, zeigt die rege Teilnahme an den Aktivitäten.

Highlights im vergangenen Jahr waren die Sternsingeraktion, der Kleinkunstabend und die Zeltlager im Sommer sowie kleinere Aktionen wie Ausflüge und Projekte für die Pfarrei.

Wie alle Jahre waren wieder mehr als 100 Kinder und Begleiter in ganz Schwabach unterwegs, um als Sternsinger den Segen in die Häuser zu bringen und Spenden für das Kindermissionswerk zu sammeln. „Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit“ Unter diesem Motto kamen mehr als 30 000 Euro in Schwabach und bundesweit 48,8 Millionen Euro zusammen.



Im Dekanatsfußballturnier belegten die Ministranten aus Schwabach gute Plätze.

Ende Januar folgte dann der Kleinkunstabend. Sketche und musikalische Darbietungen aus den verschiedenen Gruppenstunden der Kinder und Jugendlichen brachten die Lachmuskeln der Besucher im Arche-Saal in Schwung oder regten sie zu Applausstürmen an.

Als verspätetes Weihnachtsgeschenk unternahmen die Gruppenleiter einen Ausflug nach Nürnberg.

In der Fastenzeit begannen die Vorbereitungen zur Gestaltung der Kar- und Ostertage in der Pfarrei und ihren verschiedenen Kirchen. Höhepunkte dabei waren die Gebetsnacht am Gründonnerstag und die musikalische Gestaltung der Ostergottesdienste durch die Band Jubilate und den Jugendchor sowie die Ausrichtung des Osterfrühstücks in St. Sebald.
Der Pfarrpraktikant der letzten Jahre wurde im April zum Priester geweiht.

Der Jugendchor gestaltete dabei auch die Primizfeier und seine Nachprimiz in Schwabach mit. Traditionell am Beginn des Monats Mai bestiegen Jugendliche die Drahtesel und beendeten den Maiausflug mit einer Grillparty. Ende Mai fuhr eine kleine Gruppe nach Salzburg, um dort an einem Jugendevent teilzunehmen. Ebenso fanden Jugendfreizeiten an zwei Wochenenden statt.
Nachdem bereits im März erste Weichen gestellt wurden, stürzten sich in den Monaten Juni und Juli über 20 Verantwortliche auf die engere Vorbereitung der Zeltlager, die in den Sommerferien stattfanden. Über 100 Kinder und Jugendliche verbrachten jeweils eine tolle abwechslungsreiche Woche auf dem Zeltlagerplatz am Tapfheimer See und machten sich mit dem Leben der Beduinen bzw. der Wikinger vertraut.



Im Juli stand aber noch die Vorbereitung und Gestaltung zum Tag der Jugendverbände und zum Pfarrfest auf dem Programm. Außerdem gestaltete die Jugend einen so genannten Herzblut@night-Abend in der Kirche St. Sebald mit, der von der Diözese Eichstätt in Schwabach organisiert wurde.
Nach den großen Ferien ging es weiter mit einer Kanutour, einem Nachtspiel und Schwitztag im Oktober und der Gestaltung des Dekanatsjugendgottesdienstes in Eckersmühlen, bevor mit der Nikolausaktion im Dezember das Jahr abgeschlossen wurde. Viele weitere kleine Aktionen und Projekte runden das Programm ab, das durch die gewählte Jugendleitung intensiv vorbereitet wird.

Katholische Jugend
Pfarramt St. Sebald
Ludwigstraße 17, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 23 65
E-Mail: st-sebald.schwabach@bistum-eichstaett.de

Unsere Vereinsjugend blickt auf ein interessantes, von Sport, Spiel und Spaß geprägtes Jahr 2018 zurück. Wobei, wie schon der Name unseres 1899 gegründeten Vereins - Rad- und Motorsportclub - signalisiert, die sportliche Betätigung im Vordergrund steht. Unter „Radsport“ bieten wir Kunst- und Einradfahren an. Der „Motorsport“ hingegen lebt seit 1987 nur noch traditionsbewusst im Vereinsnamen weiter. Die damaligen umwelt- und sicherheitsrelevanten Vorgaben waren nicht mehr zu erfüllen.



Kunstradfahren wird als Solist oder im 2er-Team ausgeübt. Beim Einradfahren hingegen gibt es 4er- und 6er-Mannschaften. Unsere Aktiven sind weitestgehend Schüler/innen und Jugendliche, die sich an zwei wöchentlichen Trainingsabenden unter fachkundiger Übungsleitung ihr Können aneignen und an Wettkämpfen auf regionaler und bayerischer Ebene teilnehmen. Auch zu Schauvorführungen werden sie gerne eingeladen.

Überaus wichtig ist uns seit Jahren der vom Stadtjugendring organisierte „Tag der Verbände“. Auf der Schaubühne präsentieren unsere Sportler Ausschnitte aus dem umfangreichen Figurenprogramm; für das Publikum gilt: Bitte gerne ausprobieren!



Den Gemeinschaftsgeist unserer Jugend und im Verein fördern wir durch vielfältige Bastelabende im „Radlerstübchen“, unserem Vereinsheim direkt an der Sporthalle. Besonders am Herzen liegt unserer Jugendleiterin die „Solihütte“ am Weihnachtsmarkt mit dem Angebot an Bastel-, Näh- und Stricksachen. Eine Wanderung an Himmelfahrt, unsere Radtour zu Fronleichnam ins Umland, gemeinsame Grillfeste, das alljährliche Jugend-Ferienzeltlager über zehn Tage im nahe gelegenen Jura, der Vereinsausflug nach Heidelberg und die von unserer Jugend mit Gedichten, Gesang und instrumentaler Begleitung gestaltete Familienweihnachtsfeier rundeten das erfolgreiche Vereinsgeschehen des letzten Jahres ab. Nicht zu vergessen: Unser „Radlerhof“ beim Bürgerfest.

Ansonsten: Besucht uns auf unserer Homepage, hier findet ihr uns:
www.rmsc-solidaritaet-schwabach.de

RMSC Solidarität Schwabach e.V.
Jugendleiterin: Kerstin Polster, Telefon: 09122 / 69 16 96
Sportleiterin: Jessica Engelhardt
Mobil: 0176 / 20 17 94 31
E-Mail: jessica_engelhardt@web.de
Vereinsräume/Training: Sporthalle am Förderzentrum,
Heilsbronner Straße, Seiteneingang, Mo / Do: 17 - 20 Uhr
Internet: www.rmsc-solidaritaet-schwabach.de

Ziel des Schießsportes ist es die Mitte der Schießscheibe zu treffen. Klingt einfach! Ist es aber nicht. Ob mit Luftgewehr/Luftpistole oder mit dem Bogen, es verlangt eine gute Körperbeherrschung und innere Ruhe, um das Ziel zu treffen. Das glaubst du nicht? Dann fordern wir dich heraus, uns das Gegenteil zu beweisen. Spaß hast du dabei garantiert. Challenge accepted!



Unsere neue, zertifizierte Jugendbetreuung hat 2018 die Aufgabe übernommen, euch das Schießen mit Luftdruckwaffen beizubringen. Anke, Peter, Thomas und Peter Nr. 2 freuen sich auf deinen Besuch. Eltern sind ebenfalls erlaubt.

Langweilig, aber wichtig: Wer darf mit Luftdruckwaffen schießen? Du willst doch nicht umsonst vorbeikommen. Ab zwölf Jahren und mit einer Einverständniserklärung (https://www.pfsg-schwabach.de/jugend) deiner Eltern, geben wir dir die Chance, dich zu beweisen.

Du traust dich nicht, uns direkt herauszufordern? Dann misch dich unter die Leute und besuche unseren Lichtgewehrstand beim Bürgerschießen. Hier dürfen auch Schüler und Jugendliche unter zwölf Jahren ihre Fähigkeiten beweisen. Wenn dich Bogenschießen mehr interessiert, dann findest du uns am „Tag der Jugendverbände“ mit dem Bogenschießstand unter den Rathausarkaden, der Lichtgewehrstand ist ebenfalls vertreten.



Wann geht’s los (Trainingszeiten)?
Luftdruckwaffen: Montags 18 bis 20 Uhr auf der 10m-Freistandanlage (Im Winter in der Schießhalle).
Bogen: Freitags 16:30 bis 17:30 Uhr und 17:30 bis 18:30 Uhr auf der Bogenwiese (Im Winter ebenfalls in der Schießhalle).

Schützenjugend der PFSG Schwabach
Jugendleiter Luftgewehr / Luftpistole
Jungendteam PFSG Schwabach
Infos über WhatsApp: 01523 / 62 78 82 8
Vereinsübungsleiter für Bogensport
Manuel Wälzlein, Telefon: 0157 / 58 44 77 15
Bogenreferent
Thomas Falkner, Telefon: 09122 / 25 65

Das Jugendrotkreuz Schwabach ist als anerkannter Jugendverband des Bayerischen Roten Kreuzes im Kreisverband Südfranken für die Betreuung von Kindern und Jugendlichen im Zuge von Gruppenstunden und Freizeitmaßnahmen verantwortlich. Um die Kinder und Jugendlichen zu eigenständigem Denken und Handeln zu erziehen, erlernen diese, teilweise spielerisch, wichtige Handlungskompetenzen, die Ihnen auch im Erwachsenenalter zu Gute kommen.



Neben der Besichtigung von Rettungs- und Krankenwägen der BRK Bereitschaft Schwabach wird mitunter auch gekocht, gebastelt, andere Hilfsorganisationen wie das THW oder die Feuerwehr werden besucht, Freizeitmaßnahmen wie Jugendfreizeiten oder Kanutouren absolviert sowie, bei Interesse, an einschlägigen Fort- und Weiterbildungen wie z.B. dem Juniorhelfer- oder einem Erste-Hilfe-Kurs teilgenommen. Im Vordergrund steht immer der Spaß an der Sache.

Eines der Highlights des Jahres war auch 2018 der Kreiswettbewerb des Jugendrotkreuz, bei dem sich alle Jugendgruppen des Jugendrotkreuz im Kreisverband Südfranken in verschiedenen Disziplinen wie Erste-Hilfe-Praxis und Theorie, Rot-Kreuz-Wissen über die Entstehung des Roten Kreuzes, etc. gemessen haben. Dieses Event wird regelmäßig mit größtem Eifer von den Kindern und jungen Erwachsenen angenommen.

Neben den Kindern und Jugendlichen profitieren jedoch auch unsere Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter von regelmäßigen Aus- und Weiterbildungen, wie beispielsweise der Ausbildung zum Jugendgruppenleiter / zur Jugendgruppenleiterin, die regelmäßig nach den Standards und Vorgaben des Bayerischen Jugendrings durchgeführt werden. Ein Engagement beim Jugendrotkreuz lohnt sich also in jedem Fall!

Wenn auch du Teil des Jugendrotkreuz Schwabach werden möchtest, dann melde dich am besten noch heute unter den nachfolgenden Kontaktdaten, damit wir gemeinsam Großes bewirken können.

Jugendrotkreuz Schwabach
Abenberger Straße 9, 91126 Schwabach
Ansprechpartner: Andreas Kopp
Telefon: 09171 / 84 00 0
E-Mail: kopp@jrk-suedfranken.de
Internet: www.jrk-suedfranken.de/ortsgruppen.php?ort=schwabach
www.facebook.com/Jugendrotkreuzschwabach

Bayerisches Rotes Kreuz
Jugendrotkreuz
Schwabach

Wenn ich groß bin, will ich auch mal Wasserretter werden. Diese Chance hatten unsere Jugendlichen am diesjährigen Kreiswasserwachtszeltlager. Mit einem bunten Programm wurde das Wochenende nie langweilig. Am Freitagvormittag lernten unsere Jugendlichen was es bedeutet ein Wasserretter im fränkischen Seeland zu sein. Wie dreht man ein gekentertes Segelboot wieder um? Wie benutzt man die Rettungsgeräte? Wie funktioniert die Herz-Lungen-Wiederbelebung? Wie verhalte ich mich richtig auf einem Wasserwachtsboot? Außerdem gab es noch eine Schnitzeljagd, bei der auch verschiedene Wasserwachtsthemen behandelt wurden. Naturschutz geht uns alle an, weswegen wir einen Abend auch ganz diesem Thema widmeten und uns auf Fledermaussuche begaben.



Aber neben unserem Zeltlager gibt es bei uns noch viele andere coole Aktionen:
Ausbildungen: Egal ob als Juniorhelfer oder –wasserretter, bei uns lernst du wie du helfen kannst, an Land und im Wasser.
Seedienste: Helfen und Retten im fränkischen Seenland lernen bei uns schon die ganz Kleinen!



Parkbaddienste: Hier kannst du den Bademeister im Parkbad unterstützen und lernst, was es heißt als Rettungsschwimmer zu arbeiten.
Nachtwanderung & Übernachtungen: Gemeinschaft erleben! Außerdem finden Gruppenstunden statt und einmal wöchentlich ein Schwimmtraining. Bei uns lernst du nicht nur richtig Schwimmen, sondern auch fürs Leben. Du kannst dir den Wind um die Nase wehen lassen bei den Aktionen und Diensten im fränkischen Seeland! Viele verschiedene Dinge lernen, wie Boot fahren, Tauchen und Leben retten! Zusammenarbeit wird bei uns groß geschrieben, deswegen arbeiten wir auch mit den anderen Hilfsorganisationen zusammen! Freunde fürs Leben finden, die mit dir durch dick und dünn gehen, denn Helfen verbindet! Wir freuen uns auch sehr über Erwachsene, die bei uns mitmachen wollen.

Wasserwacht Jugend
Weißenburger Straße 10, 91126 Schwabach
Ansprechpartner: Michael Übler
Telefon: 09171 / 84 00 34
E-Mail: jugendleiter@wasserwacht-schwabach.de
Internet: www.wasserwacht-schwabach.de
www.facebook.com/wasserwacht.schwabach



Rund 150 Kinder und Jugendliche gehören der Johanniter-Jugend in der Stadt Schwabach und im Landkreis Roth an. Der Schwerpunkt der Arbeit liegt auf drei Schulsanitätsdiensten sowie drei Kinder- und Jugendgruppen in Schwabach. Die Kleinsten von fünf bis acht Jahren treffen sich jeden Mittwoch. Die Jugendgruppe I (neun bis elf Jahre) kommt ebenfalls am Mittwoch zusammen. Für Jugendliche ab zwölf Jahren finden die gemeinsamen Treffen vierzehntägig am Donnerstag statt. Die Kinder- und Jugendgruppen treffen sich alle in der Dienststelle der Johanniter in der Angerstraße 5 von 17:00 bis 18:30 Uhr.

Highlights 2018:

Landeswettkampf in Kempten:
Ersthelfer und Rettungsprofis aus ganz Bayern stellten am 21. Juli in Kempten ihr Erste-Hilfe-Wissen unter Beweis. Fünf Schwabacher Mannschaften der Johanniter-Jugend und aus dem Schulsanitätsdienst waren mit dabei. Auch wenn kein erster Platz erreicht wurde konnten alle sehr stolz auf ihre Ergebnisse sein.



Beim Landeswettkampf, den „Olympischen Spielen der Retter“, starteten rund 320 Teilnehmer im Alter von 6 bis 56 Jahren in 41 Mannschaften, um in unterschiedlichen Disziplinen die besten Johanniter-Retter Bayerns ausfindig zu machen.

Johanniter-Jugend unter neuer Leitung:
Die Johanniter-Jugend Schwabach-Roth hat eine neue Leitung. Sie wurde auf der Regionaljugendversammlung der Johanniter im November in Schwabach gewählt. Für die kommenden beiden Jahre wird Corinna Autenrieth dem Jugendverband der Johanniter vorstehen. Viola Trapp und Birgit Jendrossek wurden zu stellvertretenden Ortsjugendleiterinnen gewählt. Als weitere Mitglieder gehören künftig Katja Legatzki, Melina Brantl und Jonas Günther dem Team an, das die Geschicke der Schwabach-Rother Johanniter-Jugend leitet.



Hier noch ein kleiner Auszug aus den Erlebnissen der Johanniter-Jugend im Jahr 2018: Bastelnachmittage, gemeinsames Kochen, Übungstage in Erster Hilfe, Tag der Jugendverbände, Besuch der Hunde in tiergestützter Intervention, Kinotage, Faschingszug, Ausflug zur Feuerwehr, Eis essen, Schnitzeljagd, Seniorentag und noch vieles mehr.

Johanniter Jugend der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Angerstraße 5, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Nadine Brantl
E-Mail: nadine.brantl@johanniter.de
Telefon: 09122 / 93 98 44
Internet: www.johanniter.de/mittelfranken
www.facebook.de/JUHBayern

Johanniter Jugend

Wir, die Jugend des DLRG Kreisverbandes Nürnberg-Roth-Schwabach e.V., organisieren die Planung und Durchführung vieler Unternehmungen in eigener Verantwortung. Im Jahr 2018 waren dies z.B. die Ausrichtung einer Kreisverbandsmeisterschaft im Rettungsschwimmen, die Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft im Rettungsschwimmen, die Teilnahme an den Bayerischen Meisterschaften im Rettungsschwimmen, einige Bastelnachmittage, die Teilnahme an dem Tag der Verbände in Schwabach, eine Halloween-Party und die Teilnahme am Res-Q-Cup der DLRG Bayern am Brombachsee.



Jeden Samstagnachmittag trifft sich die Jugend der DLRG im DLRG-Zentrum in Nürnberg. Wir freuen uns über alle Jugendlichen und Kinder ab 9 Jahren, die mitmachen. Unter der Woche treffen wir uns zu den verschiedenen DLRG-Schwimmstunden im Katzwanger Hallenbad und anderen Nürnberger Bädern. Dort trainieren wir altersgerecht unsere Fähigkeiten, bis wir mit 12 Jahren den ersten Rettungsschwimmschein machen dürfen. Jeder von uns will ja in der Lage sein, einmal Menschen vor dem Ertrinken zu retten.



Unser Jugend-Einsatz-Team (JET) freut sich immer über neue interessierte Jugendliche ab 12 Jahren, die den Einsatzbereich näher kennenlernen möchten. Hier können DLRG-Jugendliche u.a. alles zu Technik und Logistik lernen, die rund um einen Großeinsatz notwendig sind. Ob Stromerzeugung, Zeltaufbau oder Feuer löschen: hier wird vieles geübt, was man bei einer Wasserrettungs-Organisation zunächst einmal nicht vermuten würde. Es ist eine weitere Chance für junge Menschen, einen tieferen Einblick in die DLRG-Arbeit zu erhalten. Zudem haben unsere Jugendlichen ab 16 Jahre die Möglichkeit zum Rettungsschwimmer und anschließend zum Wachgänger ausgebildet zu werden, um auch im sogenannten Wachdienst, z.B. am Brombachsee, die Strände zu beaufsichtigen.

Auch für 2019 sind wieder viele Unternehmungen geplant.
Wir freuen uns über jedes neue Mitglied aus Schwabach.

DLRG Jugend
Kreisverband Nürnberg-Roth-Schwabach e.V.
Erlenstr.30, 90441 Nürnberg
Jugendvorsitzende: Lucie Reller
Mobil: 0152 / 34 03 26 41
E-Mail: lucie.reller@nuernberg.dlrg.de
Internet: www.nuernberg.dlrg-jugend.de
Freies Jugendtreffen Samstags 14:00 - 17:00 Uhr

Als Jugendfeuerwehr ist es eine unsere Aufgaben, den Nachwuchs für die aktive Feuerwehr der Stadt Schwabach auszubilden. Hierzu werden regelmäßige Unterrichte, Übungsdienste und Einsatzübungen absolviert. Dadurch beherrschen die Jugendlichen den Umgang mit den feuerwehrtechnischen Geräten. Wie jedes Jahr findet ein Berufsfeuerwehrtag in der Jugendfeuerwehr statt. Dort dürfen die Jugendlichen den Alltag der Berufsfeuerwehr erleben und einige Einsätze abarbeiten.



Wir beteiligten uns auch dieses Jahr wieder beim Tag der Jugendverbände. In unserer Blaulichtecke auf dem Martin-Luther-Platz waren alle Hilfsorganisationen der Stadt Schwabach vertreten. Die Jugendlichen konnten an mehreren Stationen bei den Organisationen ihr Können unter Beweis stellen.

Bei unseren Jugendtreffen machen wir zum Beispiel Ausflüge in Kletterhallen, Besichtigungen bei Berufsfeuerwehren, Wochenendausflüge oder einen Filmeabend mit Pizza in der Feuerwehr.



Die Jugendfeuerwehr der Stadt Schwabach gliedert sich in drei Jugendgruppen: Penzendorf, Wolkersdorf und Schwabach.

Wenn wir auch euer Interesse geweckt haben sollten, dann schaut doch einfach mal bei uns vorbei. Wir treffen uns jeden ersten und dritten Samstag im Monat.

Den Übungsplan mit Terminen findet ihr auf www.feuerwehr-schwabach.de Ober schreibt uns einfach eine E-Mail an Jugendfeuerwehr@ff-sc.de.

Jugendfeuerwehr Stadt Schwabach
Friedrich-Ebert-Str. 20, 91126 Schwabach
Internet: www.feuerwehr-schwabach.de
Stadtjugendfeuerwehrwart: Thomas Herzner
Telefon: 09122 / 63 17 850
E-Mail: jugendfeuerwehr@ff-sc.de

Ob Sturm oder Hochwasser, Höhen oder Tiefen das THW ist immer bereit.

Jeden Donnerstag um 19 Uhr treffen wir uns für zwei Stunden.

Wie verhindere ich, dass in meinem Keller Wasser eindringt?

Was mache ich, wenn ein Baum in mein Haus stürzt?

Wie komme ich in einen 10 Meter tiefen Schacht?

Wie überquere ich einen tiefen Abgrund?



Das alles und vieles mehr lernen unsere Jugendlichen in mehreren Diensten. Wenn es dabei nicht immer nur todernst zugeht, macht das Arbeiten auch viel mehr Spaß und lässt einige schwere Dinge gleich viel leichter erscheinen. Der Spaß kommt bei uns also nicht zu kurz.
Darum zieht es uns jedes Jahr aufs Neue wieder hinaus in die weite Welt!



Wenn du zwischen 10 und 17 Jahre alt bist und Lust hast Teil eines nicht ganz, so alltäglichen Teams zu werden, komm doch einfach Mal vorbei, und geh mit uns raus aus den Alltag und rein ins THW!!!

THW Jugend Schwabach
Roßtaler Straße 13, 91126 Schwabach
Telefon: 09122 / 83 68 39
Internet: www.jugend.thw-schwabach.de
Jugendbetreuer: Kevin Besinger
E-Mail: kevinbesinger@yahoo.com

Wie gewohnt haben sich die JugendleiterInnen auch im Jahre 2018 stark engagiert und ein ansprechendes Programm gestaltet. Dieses Jahr lagen die Schwerpunkte der durchgeführten Fahrten neben den gewohnten Aktivitäten wie z.B. Schlittschuhlaufen in der Arena Nürnberger Versicherung, Kanufahren auf der Altmühl, Teilnahme am „Tag der Jugendverbände“ oder Sonnwendfeier auf der sektionseigenen Düsselbacher Hütte im Pegnitztal, auf alpinen Gebieten.



Im Juni 2018 wurde eine Klettertour in den Tannheimer Bergen durchgeführt. Stützpunkt war das auf 1659m gelegene Gimpelhaus. Die Teilnehmer wurden auf die Tour mit zwei Vorbereitungswochenenden in der Fränkischen Schweiz eingestimmt, wo es Standplatzbau, Abseilen und Knotenkunde zu erlernen galt. Solchermaßen ausgebildet stand steilen Klettereien zwischen Schwierigkeitsgrad III und V und 3-6 Seillängen nichts mehr im Weg.



Die Durchquerung der Stubaier Alpen in sechs Tagen auf dem „Stubaier Höhenweg“ von der Dresdner bis zur Innsbrucker Hütte war eine ebenso spannende Bergwoche in den Sommerferien. Das teilweise widrige Wetter tat den Gipfelbesteigungen und der Hüttengaudi keinen Abbruch.

Im November stand ein hartes Stück Arbeit an. Die erstmals einberufene Jugendvollversammlung übte sich in politischer Bildung und verabschiedete eine Sektionsjugendordnung, die der Sektion zur Annahme in der Mitgliederversammlung 05/2019 vorgelegt wird.

Zum Jahresabschluss fand zum zweiten Mal ein Skiausflug nach Aschau im Zillertal statt, wo auf einer urigen Selbstversorgerhütte Unmengen von Spaghetti mit Tomatensoße vertilgt wurden.

Für Kinder ab 8 Jahren wird 2019 der „Offene Klettertreff“ im zweiwöchigen Rhythmus angeboten. Er findet sonntags zwischen 16:30 und 18:30 in der Kletterhalle statt (Termine unter https://dav-sc.de/termine-35.html). Hier kann man erste Schritte in der Senkrechten unter Aufsicht von ausgebildeten Jugendleitern unternehmen und dabei neue Kontakte knüpfen.

Jugendgruppe des DAV Schwabach
Ansprechpartner: Michael Rauh
Telefon: 0173 / 71 55 11 99
E-Mail: jugend1@dav-sc.de
Internet: www.dav-sc.de/sektion

jdav
Jugend des Deutschen Alpenvereins

„Lama Wandern“
Wir begaben uns auf unserer Kurzwanderung, auf schattigen Wegen, vom Pommelsbrunner Bahnhof, zu den Reckenberg Lamas. Dort machten wir am Waldrand im Schatten Rast, packten unsere Rucksackverpflegung aus und sahen uns die Lamas an, die im Gehege herumliefen. Es stolzierten auch ganz kleine Lamas, die erst ein Jahr alt waren, herum. Herr Dorn und seine Frau gaben uns die Anweisungen, wie wir die Lamas führen sollen. Sie legten jeweils zwei Leinen, eine für ein Kind und eine für die Eltern, den Tieren an und schon gings los. Es dauerte eine Weile, bis die Lamas ihre neuen Führer akzeptierten. Sie fraßen zunächst einfach das grüne Gras und die Blätter von den Bäumen. Mit der Zeit gelang es uns aber immer besser, die Vierbeiner mit einem Kommando und einem Ruck an der Leine weg zu ziehen. Wir machten eine kleine Pause, auf unserem Weg mit den Lamas und betrachteten die Landschaft. Zurück gingen wir den gleichen Weg, den wir gekommen waren und die Lamas futterten wieder die frischen Blätter von den Bäumen. Am Gehege angekommen, begrüßten uns die anderen Lamas und die Kleinen freuten sich, dass Ihre Mütter wieder da waren. Zurück zum Bahnhof wanderten wir im Schatten der Bäume am Waldrand entlang bis zum Kneippbecken. Im Nu waren alle Kinder im Wasser. Einige schwammen gleich im seichten kalten Nass, andere wateten durchs Becken. Das Armbecken sorgte ebenfalls für Erfrischung und an der Trinkwasserstelle stillten wir unsern Durst und füllten die Wasserflaschen auf. Der Zug brachte uns wieder nach Hause und die Kinder waren stolz die Lamas geführt zu haben.



„Gummibärchen“ mal ganz anders.
Alle Kinder kamen und hatten die Silikonformen dabei. Ich erklärte die Vorgehensweise und nannte dienötigen Zutaten. Zum Naschen gab es zwei Sorten. Zuerst fertigten wir Gummibärchen mit Kirschgeschmack an. Alle Zutaten wurden abgemessen, die Zitrone ausgepresst und die Gelatine eingeweicht; „Das ist aber glitschig, igitt“ - alles in einen Topf und kräftig rühren. Die Masse in die Formen gießen und ab in den Kühlschrank. Die zweite Sorte bestand aus Himbeeren, Schwarzbeeren, Erdbeeren, alle Zutaten in den Topf und wieder rühren, rühren. Nach dem Aufkochen mit dem Pürierstab zerkleinern, durch ein Sieb passieren, in die Formen gießen und auch in den Kühlschrank. Jetzt warten wir bis alles fest war. So, nun bastelten wir noch Tüten mit einem Bären darauf oder malten den kleinen Bären auf die Tüten. Nun waren die selbstgemachten Gummibären fest und wanderten in die Tüten und einige in den Mund der Kinder.



Deutsche Wanderjugend
im Fränkischen Albverein Schwabach e.V.
Ansprechpartnerin: Waltraud Bauer
Telefon: 0911 / 45 42 90
E-Mail: waltraud.stumpf@t-online.de
Internet: www.fav-schwabach.de

Auch im Jahr 2018 fand wieder die Osternestersuche in unserer Zuchtanlage beim Hosagärtla statt.

Auch unser Muttertagsbasteln wurde natürlich wieder durchgeführt und erfreute sich großer Zustimmung.



Am Tag der Verbände des Stadtjugendrings haben wir mit unseren Tieren teilgenommen und konnten uns wieder über das sehr rege Interesse freuen.

Das Highlight des Jahres war aber unser gemeinsamer Ausflug mit den Freunden aus dem Landkreis in den Dinopark nach Denkendorf. Im Anschluss wurden wir von den Zuchtfreunden in Allersberg hervorragend verköstigt.

Die Werbeaktion der Kaninchenjugend gemeinsam mit der Jugend der Geflügelzüchter aus dem Kreis Roth-Stadt Schwabach beim Altstadtfest in Roth war ebenfalls wieder ein toller Erfolg.
Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei allen Helfern und Unterstützern der Jugendarbeit recht herzlich bedanken!



Mit freundlichen Grüßen
Thomas Gaulke

Junge Tierfreunde im

Junge Tierfreunde im Verband Bayerischer Kaninchenzüchter
Auf der Reit 3, 91126 Schwabach
Jugendleiter: Thomas Gaulke
E-Mail: t.gaulke@t-online.de
Telefon: 0170 / 31 54 787

2018 ist zu Ende, rückblickend ein Jahr, das viel zu schnell vorbei ging. Anfang des Jahres war nicht nur das Jahr neu, sondern auch unsere Stammesstruktur wurde von neuem Wind erfrischt, denn wie immer fand im Januar (14.01.) unsere Wahl statt. Wir freuen uns über eine wundervoll motivierte zweite Stammesführung. Die Wahlbeteiligung war groß und es gab wie immer viel zu lachen. Der Februar verlief dann etwas ruhiger und bis auf die Gruppenstunden gibt es nicht viel zu berichten. Allerdings wurde es im März dann wieder turbulent. Nach den eisigen Wochen im Februar erwachen nicht nur die Eichhörnchen, sondern auch die Pfadfinder aus ihrer Winterstarre. Vom 2. bis zum 4. März fand die Landesversammlung der bayrischen Pfadfinder, diesmal sogar in Schwabach, statt. Ein Wochenende, an dem diskutiert wurde, aber auch entschieden und gewählt. In diesem Jahr gab es auch auf Landesebene große Veränderungen im Vorstand.



In den Osterferien besuchten unsere Sipplinge fleißig die vom BdP angebotenen Kurse. Unser Techniktag fand dieses Jahr am 21. April statt. Bei tollem Wetter konnten Aufbautechniken von Kothen erprobt und Knoten geübt werden. Außerdem wurde der richtige Umgang mit Beil und Messer gelernt, damit man sich nicht verletzt. Falls doch einmal etwas passieren sollte ist es wichtig, zu wissen was zu tun ist. Aus diesem Grund absolvierten alle Älteren von uns am darauffolgenden Tag einen Erste-Hilfe-Kurs, um Kenntnisse aufzufrischen und Neues zu lernen.



Schwuppdiwupp, schon waren Sommerferien und genauso schnell auch schon wieder vorbei und damit das Herbstlager schon ganz nah. Ganz unter dem Motto „Survival“ verbrachten wir ein Wochenende mit viel Sonnenschein am schönen Altmühlsee. Ein Teil der Meute war jetzt im Jungsippenalter und wurde feierlich zu dieser neuen Stufe der Pfadfinderei übergeleitet. Wir bastelten Pfeifen, sammelten Kondenswasser, lernten uns im Dunkeln zurechtzufinden und blieben lange wach. Außerdem aßen wir köstliches Packalu und tranken warmen Chai.

Jetzt freuen wir uns auf den 11. November und das Martinsfeuer, unsere Waldweihnachten und unser Winterlager, das dieses Jahr in Engelthal stattfinden wird.

Wir wünschen allen ein schönes Jahr 2019!

Bund der Pfadfinder-/innen e.V. Stamm Artus
Oberer Pfaffensteig 49a, 91126 Schwabach
Ansprechpartnerin: Kim Hoffmann
Telefon: 0157 / 33 23 25 58
E-Mail: kh@plan-b2.com

Der Musikverein Schwabacher Blasmusik bildet junge Menschen, die Spaß und Interesse an der Musik haben, an Flöte, Oboe, Klarinette sowie Trompete, Waldhorn, Posaune, Tuba und dem Schlagzeug aus. Dies erfolgt sowohl im Einzel- als auch im Gruppenunterricht. Nach erfolgreichem Kennenlernen und Üben des Instrumentes besteht dann die Möglichkeit, in eine Bläserklasse einzutreten, um gemeinsam in einer größeren Gruppe zu musizieren und das Zusammenspiel zu proben. Dabei spielt natürlich auch der gemeinsame Spaß an der Musik eine große Rolle.

Aktuell gibt es zwei aktive Gruppen bei uns in der Schwabacher Blasmusik: Die Anfänger werden in der Bläserklasse ihr Zusammenspiel üben. Die fortgeschrittenen MusikerInnen werden dann in das Große Orchester mit aufgenommen. Und es gibt bei uns nun auch eine Erwachsenenbläserklasse in unserem Angebot.

Die Freizeit kommt natürlich auch nicht zu kurz: Wir werden dieses Jahr miteinander zum Minigolf gehen und ein Ausflug in den Klettergarten ist auch geplant. Die Auftritte werden von uns natürlich auch gemeinsam gemeistert. So stehen auf unserem Auftrittsplan im kommenden Jahr zum Beispiel der Faschingszug in Schwabach, das Bürgerfest und unsere Weihnachtsfeier oder auch diverse Festzüge.



Die Orchesterprobe findet jeden Montag von 19 bis 21 Uhr in der Mensa des Wolfram-von-Eschenbach Gymnasiums in der Haydnstraße 1 in Schwabach statt. Die Erwachsenenbläserklasse trifft sich immer freitags um 18 Uhr, ebenfalls in der Mensa.

Wir freuen uns, dich bei uns begrüßen zu dürfen, um gemeinsam zu musizieren. Komm doch einfach mal vorbei!

Nordbayerische Bläserjugend e.V.
1. Vorsitzender Markus Kramer
Telefon: 09122 / 14 988
E-Mail: m.kramer@schwabacher-blasmusik.de
Jugendleiter: Jonas Falkner
Telefon: 09122 / 25 65
Mobil: 0152 / 25 69 70 70
E-Mail: jofa93@gmx.de

NORDBAYERISCHE BLÄSERJUGEND E.V.

Verleihangebote des Stadtjugendrings

	Geräte	Preis
1	Verstärker + Boxen + Mischpult (260 Watt)	20,00 €
1	Verstärker + Boxen + Mischpult (200 Watt)	15,00 €
2	CD-Player	5,00 € / Stk
2	Plattenspieler	5,00 € / Stk
1	Kassettendeck	5,00 €
4	Mikrofone + Stative	5,00 € / Stk
1	Funkmikrofon (LD Systems WSECO16)	15,00 €
2	Disco-Lichteffekt (3 bzw. 4 Stk)	20,00 €
1	Buttonmaschine (inkl. 25 Rohlinge darüber hinaus 0,25 € pro Stk)	10,00 €
1	Schminkkoffer	10,00 €
1	Moderationskoffer	10,00 €
1	Jonglier- und Spielkiste	10.00 €

Die Preise verstehen sich pro Ausleihtag & Gerät und gelten für Jugendverbände und Jugendgruppen.
Für alle anderen Ausleiher gelten 1½-fache Preise. Weiterhin ist darauf hinzuweisen, dass alle entstandenen bzw. bemerkten Mängel bitte dem Entleiher (SJR) sofort zu melden sind. Für Schäden haftet der/die Ausleiher/-in. Vielen Dank!



SPIELGERÄTEANHÄNGER
Für Jugendverbände und Jugendgruppen:
60 € pro Tag für alle anderen Ausleiher: **90 € pro Tag**

SPIELEANGEBOT DES SJR
Auf Anfrage können in Ergänzung zum Spielgeräteanhänger ausgebildete Honorarkräfte für ein betreutes Spieleangebot für die Altersgruppe von 6 - 12 Jahren organisiert werden und eventuell der Transport des Anhängers.



VW-BUS
Für Jugendverbände und Jugendgruppen:
25 Cent pro km. Für alle anderen Ausleiher : **45 Cent pro km**
Mindestpauschale (für alle EntleiherInnen):
1 Tag: 25 €; Folgetage: 15 €; Wochenende: 40 €; pro ganze Woche: 100 €

Ausfallgebühren
Werden Reservierungen für Verleihangebote mit einer Frist von weniger als 6 Wochen abgesagt und können die Verleihangebote deswegen nicht mehr anderweitig vermittelt werden, wird eine Ausfallgebühr von 50% der Verleihgebühren erhoben. Erfolgt keine Stornierung wird die volle Verleihgebühr in Rechnung gestellt.

Verspätete Rückgabe
Rückgabetermine sind unbedingt einzuhalten! Bei einer verspäteten Rückgabe werden entsprechend erhöhte Gebühren erhoben. Zusätzlich behält sich der SJR vor, für unentschuldigte Verspätungen bei vereinbarten Rückgabeterminen von mehr als 30 Min. eine Pauschalgebühr von 25 € in Rechnung zu stellen.

Weitere Infos zu unserm Verleihangebot, z.B. Inhaltslisten für den Spielgeräteanhänger oder die Jonglier- und Spielkiste:
www.sjr-schwabach.de/verleih

KiKU – Kinderkundschafter auf spannender Entdeckungsreise durch Schwabach

In diesem Sommer lösen die KiKU`s spannende Kriminalfälle.
Täglich von 11:30-17:30 Uhr

Pfingstferien 2019

Di. 12. / Mi. 13. / Do. 14.06. Forsthof
Spielplatz Konrad-Adenauer-Straße

Mo. 17. / Di. 18. / Mi. 19.06. Eichwasen
Spielplatz „Wald-Bolzi“ hinter den Hochhäusern

Sommerferien 2019

Di. 30.07. / Mi. 31.07. / Do. 01.08. Königsbergstraße
Bolzplatz am Waldrand

Di. 06. / Mi. 07. / Do. 08.08. Altstadt
Spielplatz Alte Linde (Badstraße)

Di. 27.08. / Mi. 28.08. / Do. 29.08. Hochgericht
Spielplatz Cellastraße

Mi. 04. / Do. 05. / Fr. 06.09. Eichwasen
Spielplatz Joseph-Fensterer-Straße

www.kiku-schwabach.de



KinderKUndschafter
auf spannender Entdeckungsreise
in Schwabach





spkmfrs.de

Miteinander ist einfach.

Wenn man als regionaler Finanzpartner eng mit seiner Heimat und den Menschen verbunden ist und sich mit beachtlichen Mitteln in vielen Bereichen des Lebens engagiert.

Kein Anderer fördert Sport, Kunst, Kultur und Soziales in der Region wie wir.

Wenn's um Geld geht

Sparkassen in Schwabach

Geschäftsstellen der Sparkasse Mittelfranken-Süd

SJR | AUrex JUGENDZENTRUM

SJR | chillingAREA KINDER- UND JUGENDTREFF WOLKERSDORF

NATUR FREUNDE JUGEND

DLRG Jugend

froh gemeinsam unterwegs katholisch

Johanniter Jugend

SJR | Streetwork MOBILE JUGENDARBEIT

SPIELEND HELFEN LERNEN THW JUGEND BAYERN

Solijugend

NBJ

NORDBAYERISCHE BLÄSERJUGEND E.V.



BdP



BSJ BAYERISCHE SPORTJUGEND

Junge Tierfreunde im VERBAND BAYERISCHER RASSEKANINCHEN-ZÜCHTER e.V.

VCP

… das leben finden EC-Bayern

SJR | Spielmobil

PRIV. FEUER-SCHÜTZEN GES. SCHWABACH seit 1411

EVANGELISCHE JUGEND Dekanat Schwabach

Bayerisches Rotes Kreuz Jugendrotkreuz Schwabach

DWJ

Spiel- und Trachtenverein 1919 e.V. Schwabach

JW JUGENDWERK DER AWO ROTH-SCHWABACH

BDKJ Bund der Deutschen Katholischen Jugend Diözese Eichstätt Dekanat Roth-Schwabach

jdav Jugend des Deutschen Alpenvereins